

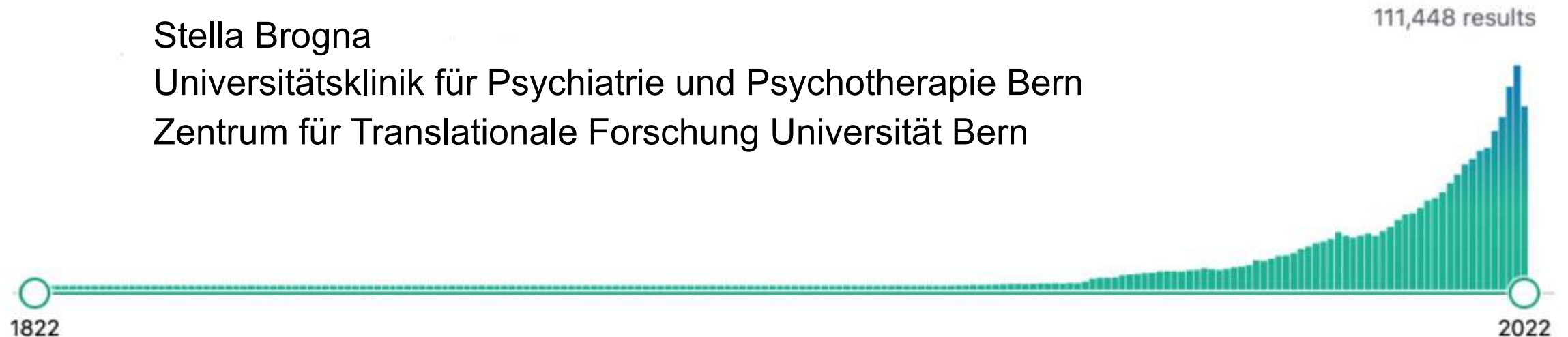
# Suizidforschung im Erwachsenenalter

Neuste Ergebnisse aus den Jahren 2020 - 2022

Stella Brogna

Universitätsklinik für Psychiatrie und Psychotherapie Bern

Zentrum für Translationale Forschung Universität Bern



# Veröffentlichungen 2020-2022

PubMed.gov

suicide

Advanced Create alert Create RSS

Search

User Guide

Save Email Send to

Sorted by: Best match Display options

MY NCBI FILTERS

19,058 results

Page 1 of 1,906

RESULTS BY YEAR

Reset



[Suicide stigma and suicide prevention].

1 Oexle N, Mayer L, Rüschi N.

Cite Nervenarzt. 2020 Sep;91(9):779-784. doi: 10.1007/s00115-020-00961-6.

PMID: 32725491 Review. German.

Share

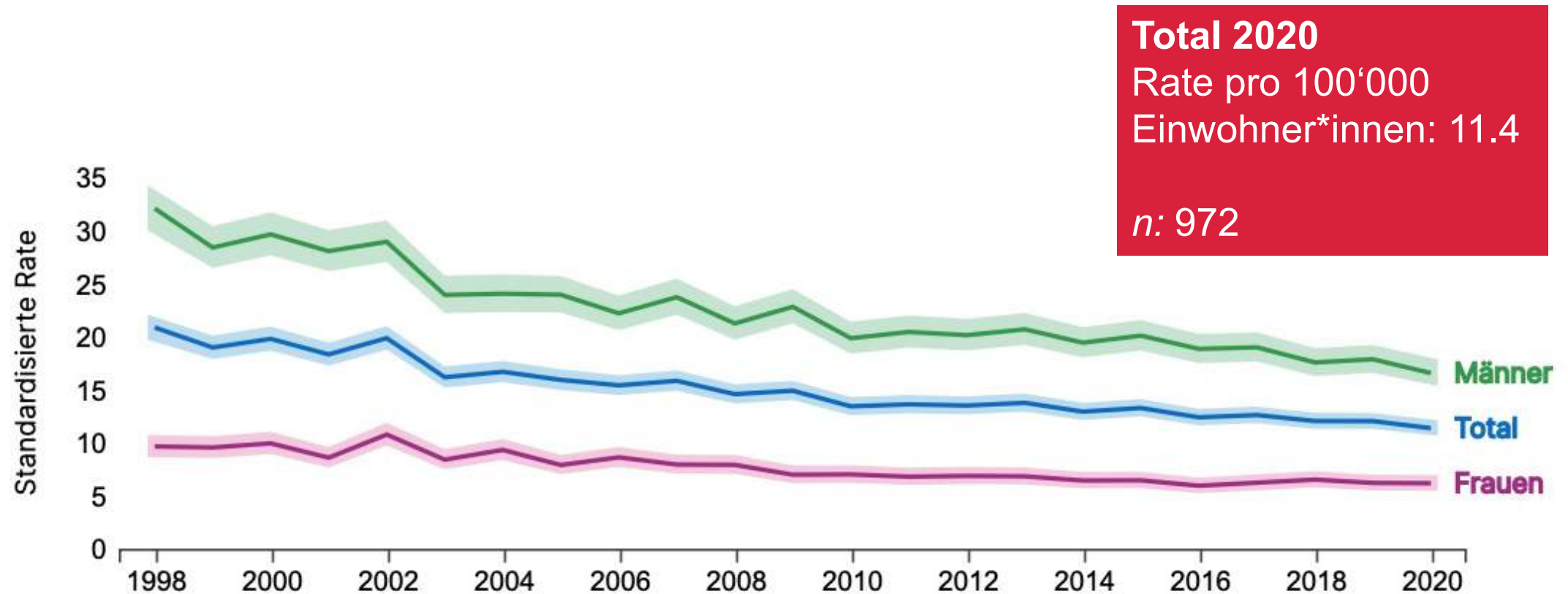
Until today **suicide** remains a taboo topic in Germany and other countries. Current research showed that the social condemnation of **suicidal** thoughts and behavior (i.e. **suicide** stigma) is an additional stressor among persons who experience or have experienced ...

# Übersicht

- Epidemiologie
- Risikofaktoren
- Public Health
- Einschätzung der Suizidalität
- Prävention und Behandlung



# Suizidrate in der Schweiz



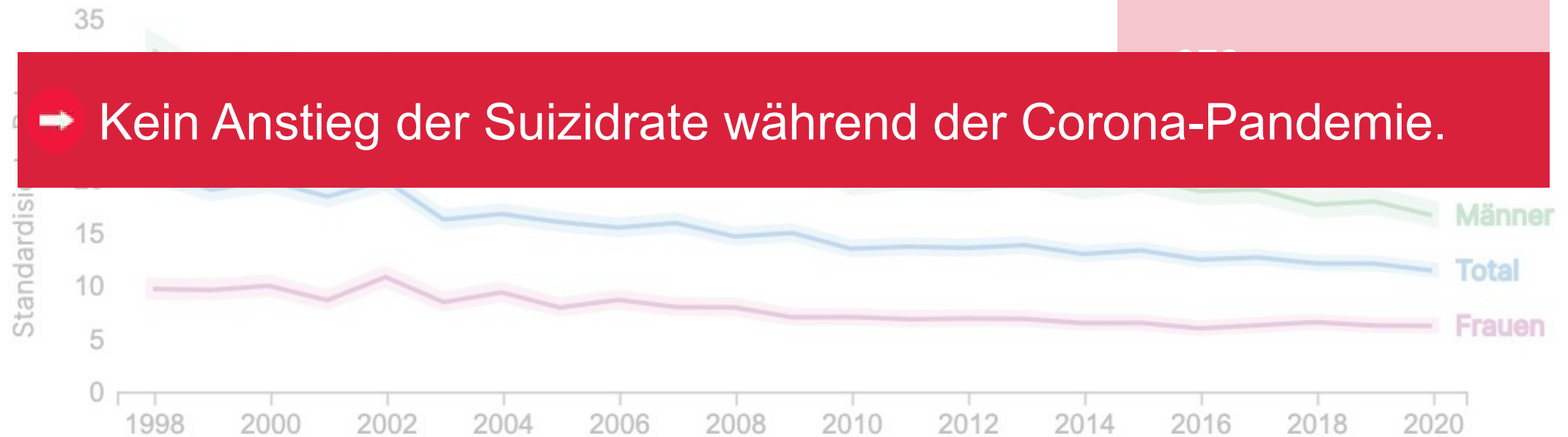
\*Exkl. Sterbehilfe

BFS – Statistik der Todesursachen

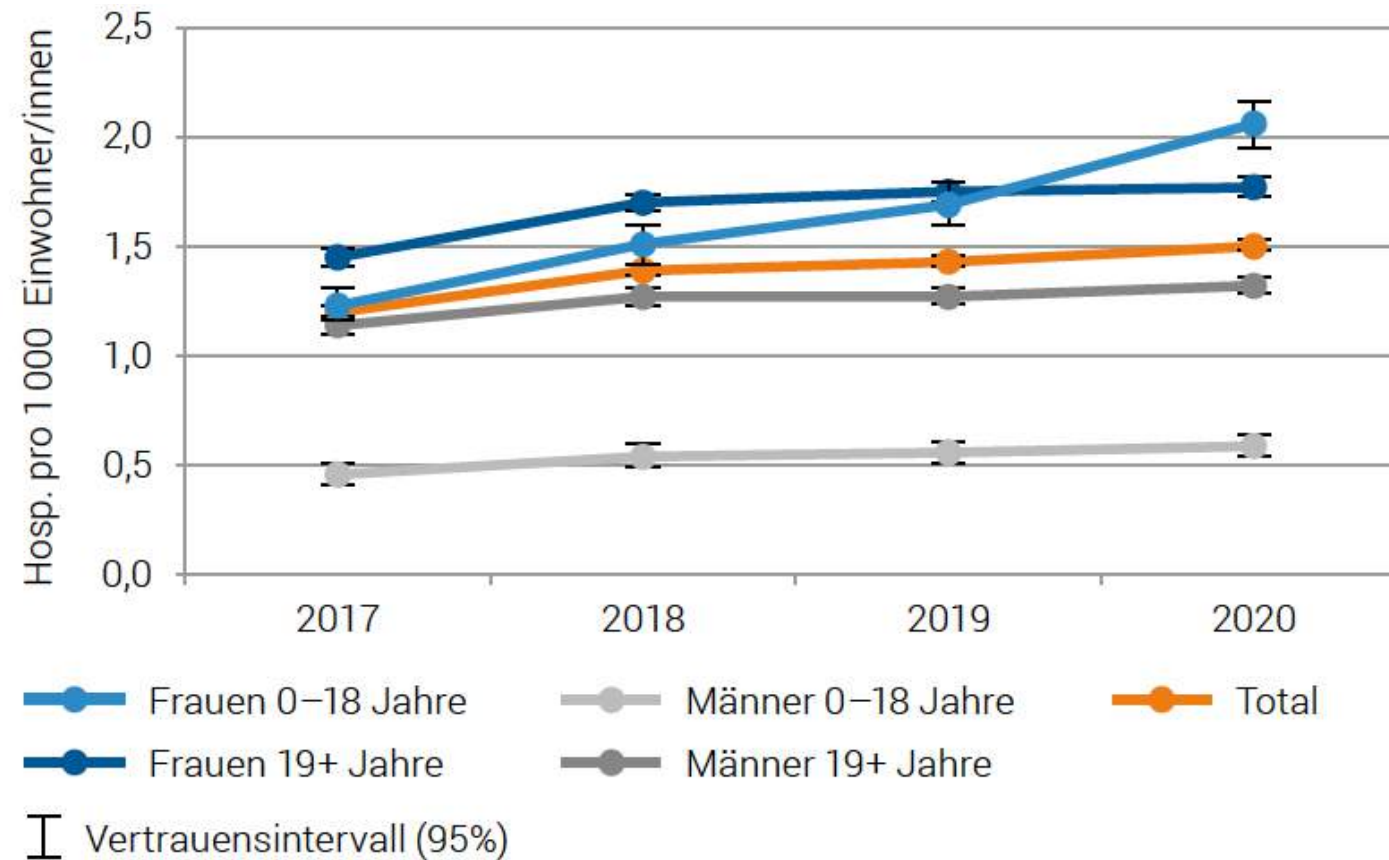
Obsan, 2022

# Suizidrate in der Schweiz

Total 2020  
Rate pro 100'000  
Einwohner\*innen: 11.4



# Hospitalisierung aufgrund mutmasslicher Suizidversuche in der Schweiz



**Total 2020**  
 Rate pro 1000  
 Einwohner\*innen: 1.5  
*n*: 12'833

Frauen 0-18 Jahre: n=933-1 561, Frauen 19+ Jahre: n=5 086-6 230;  
 Männer 0-18 Jahre: n=374-473, Männer 19+ Jahre: n=3 829-4 569

# Hospitalisierung aufgrund mutmasslicher Suizidversuche in der Schweiz



Total 2020  
Rate pro 1000  
Einwohner\*innen: 1.5

- ➔ Hohe Dunkelziffer bei den Suizidversuchen.
- ➔ Monitoring der Suizid- und Suizidversuchsraten ist essenziell.

—●— Frauen 0-18 Jahre      —●— Männer 0-18 Jahre      —●— Total  
—●— Frauen 19+ Jahre      —●— Männer 19+ Jahre

I Vertrauensintervall (95%)

Frauen 0-18 Jahre: n=933-1 561, Frauen 19+ Jahre: n=5 086-6 230;  
Männer 0-18 Jahre: n=374-473, Männer 19+ Jahre: n=3 829-4 569

# Prävalenz passiver Suizidgedanken

## Wie häufig sind passive Suizidgedanken?

- Passive Suizidgedanken = Wunsch nach Ruhe, Pause, Todeswunsch
- 86 Studien untersucht (Liu et al., 2020)

Stichprobe	Prävalenz in %	95% CI
Epidemiologisch		
Lebenszeit	10.57	9.52-11.72%
1 Woche/ Aktuell	2.35	0.78-6.89%
Klinisch		
Lebenszeit	47.03	36.31-58.03%
1 Woche/ Aktuell	33.57	24.57-43.95%



# Prävalenz passiver Suizidgedanken

## Wie häufig sind passive Suizidgedanken?

- Passive Suizidgedanken = Wunsch nach Ruhe, Pause, Todeswunsch
- 86 Studien untersucht (Liu et al., 2020)

### Stichprobe

Epidemiologisch

Lebenszeit

1 Woche/ Aktuell

Klinisch



Suizidgedanken sind sehr häufig.



Sprechen Sie Suizidgedanken direkt an.

Lebenszeit

47.03

36.31-58.03%

1 Woche/ Aktuell

33.57

24.57-43.95%

# Übersicht

- Epidemiologie
- **Risikofaktoren**
- Public Health
- Einschätzung der Suizidalität
- Prävention und Behandlung



# Suizidrisikofaktoren

Demografische Risikofaktoren	Diagnostische Risikofaktoren
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Höheres Alter</li> <li>- Männliches Geschlecht</li> <li>- Geschieden, verwitwet, getrennt</li> <li>- Arbeitslosigkeit</li> <li>- Niedriger sozioökonomischer Status</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Psychische Störungen: Affektive Störungen, substanzbezogene Störungen, Angststörungen, Persönlichkeitsstörungen, psychotische Störungen</li> <li>- Komorbidität psychischer Störungen</li> <li>- Frühere Suizidversuche</li> <li>- Körperliche Erkrankungen</li> </ul>
Soziale Bedingungen	Persönlichkeitsfaktoren
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Soziale Isolation</li> <li>- Vernachlässigung</li> <li>- Mangel qualitativ guter Beziehungen</li> <li>- Mangel sozialer Unterstützung</li> <li>- Konflikthafte Beziehungen</li> <li>- Verlustereignisse</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Hoffnungslosigkeit</li> <li>- Impulsivität</li> <li>- Rigidität &amp; Inflexibilität</li> <li>- Negative Affektivität</li> <li>- Wahrnehmung eine Last für andere zu sein</li> <li>- Perfektionismus</li> <li>- Mangel an Bewältigungsstrategien</li> <li>- Genetische &amp; biologische Faktoren</li> </ul>
Gesellschaftsgebundene Risikofaktoren	Biografische Faktoren & Lebensereignisse
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Schlechter Zugang zu Hilfesystemen</li> <li>- Verfügbarkeit potenziell tödlicher Methoden</li> <li>- Unangemessene Medienberichterstattung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Traumata</li> <li>- Sexueller/körperlicher Missbrauch</li> <li>- Suizid &amp; Suizidversuche in der Familie</li> <li>- Psychische Erkrankungen in der Familienanamnese</li> <li>- Kürzlich belastende/stressreiche Lebensereignisse</li> <li>- Verlustereignisse</li> </ul>

- Vielzahl von **Risikofaktoren** identifiziert
- **Vorhersage** von suizidalem Verhalten **nicht möglich** (Franklin et al., 2016)

→ **Risikoalgorithmen**

# Suizidversuch in der Geschichte

## Wie hoch ist die Suizidrate nach einem Suizidversuch?

Review

**ANZJP**

**Suicide mortality after a nonfatal suicide attempt: A systematic review and meta-analysis**

*Demesmaeker et al., 2022*

- 41 Studien
- Die Suizidrate nach einem Suizidversuch:
  - 2.8% nach 1 Jahr
  - 5.6% nach 5 Jahren
  - 7.4% nach 10 Jahren

# Suizidversuch in der Geschichte

Wie hoch ist die Suizidrate nach einem Suizidversuch?

ANZJP

Review

- Im ersten Jahr nach Suizidversuch ist das Risiko für einen Suizid hoch.
- Fragen Sie nach früheren suizidalen Krisen.
- Die Suizidrate nach einem Suizidversuch:
  - 2.8% nach 1 Jahr
  - 5.6% nach 5 Jahren
  - 7.4% nach 10 Jahren

# Social Media Konsum



## Ist Social Media Konsum assoziiert mit suizidalem Erleben und Verhalten?

- Systematisches Review und Meta-Analyse über 61 Studien (Nesi et al., 2021)
- Cybermobbing, Nutzung für Konsum oder Verbreitung von suizidbezogenen Inhalten und problematische Nutzung
  - Erhöhen Risiko für Suizidgedanken, Suizidpläne und Suizidversuche um das 3-fache
- Häufigkeit der Nutzung
  - Wenige Studien
  - Kein signifikanter Zusammenhang

# Social Media Konsum



## Ist Social Media Konsum assoziiert mit suizidalem Erleben und Verhalten?

- Systematisches Review und Meta-Analyse über 61 Studien (Nesi et al., 2021)

→ Social Media Konsum erfragen und bei Cybermobbing reagieren.



- Erhöhen Risiko für Suizidgedanken, Suizidpläne und Suizidversuche um das 3-fache
- Häufigkeit der Nutzung
  - Wenige Studien
  - Kein signifikanter Zusammenhang

# Übersicht

- Epidemiologie
- Risikofaktoren
- **Public Health**
- Einschätzung der Suizidalität
- Prävention und Behandlung





# Medienberichte über Suizid

Sind Medienberichte über Suizide assoziiert mit erhöhter Suizidrate in der Folgezeit?

BMJ 2020;368:m575 doi: 10.1136/bmj.m575 (Published 18 March 2020)

Page 1 of 17



## RESEARCH

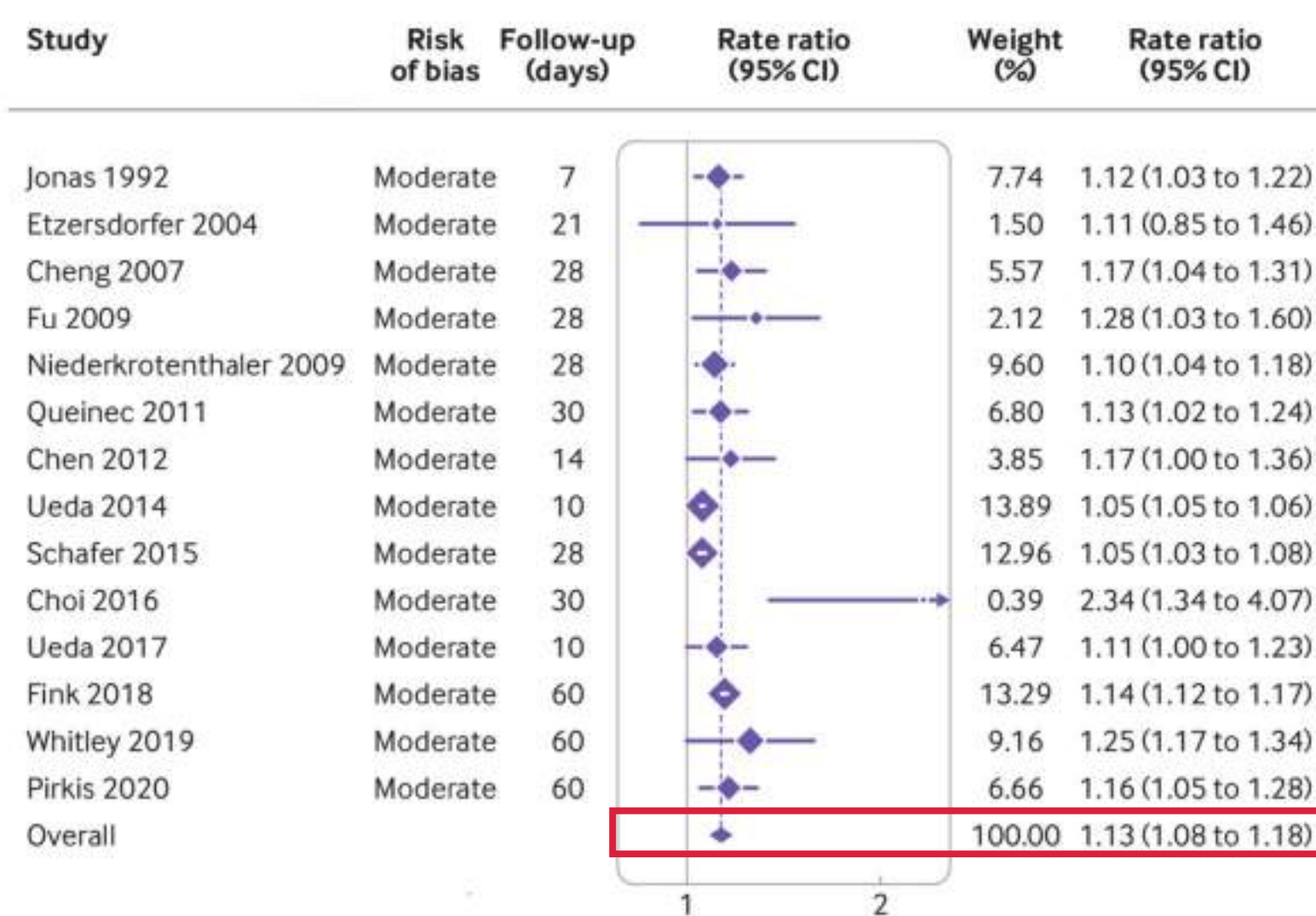
**Association between suicide reporting in the media and suicide: systematic review and meta-analysis**

*Niederkrotenthaler et al., 2020*



# Medienberichte über Suizid

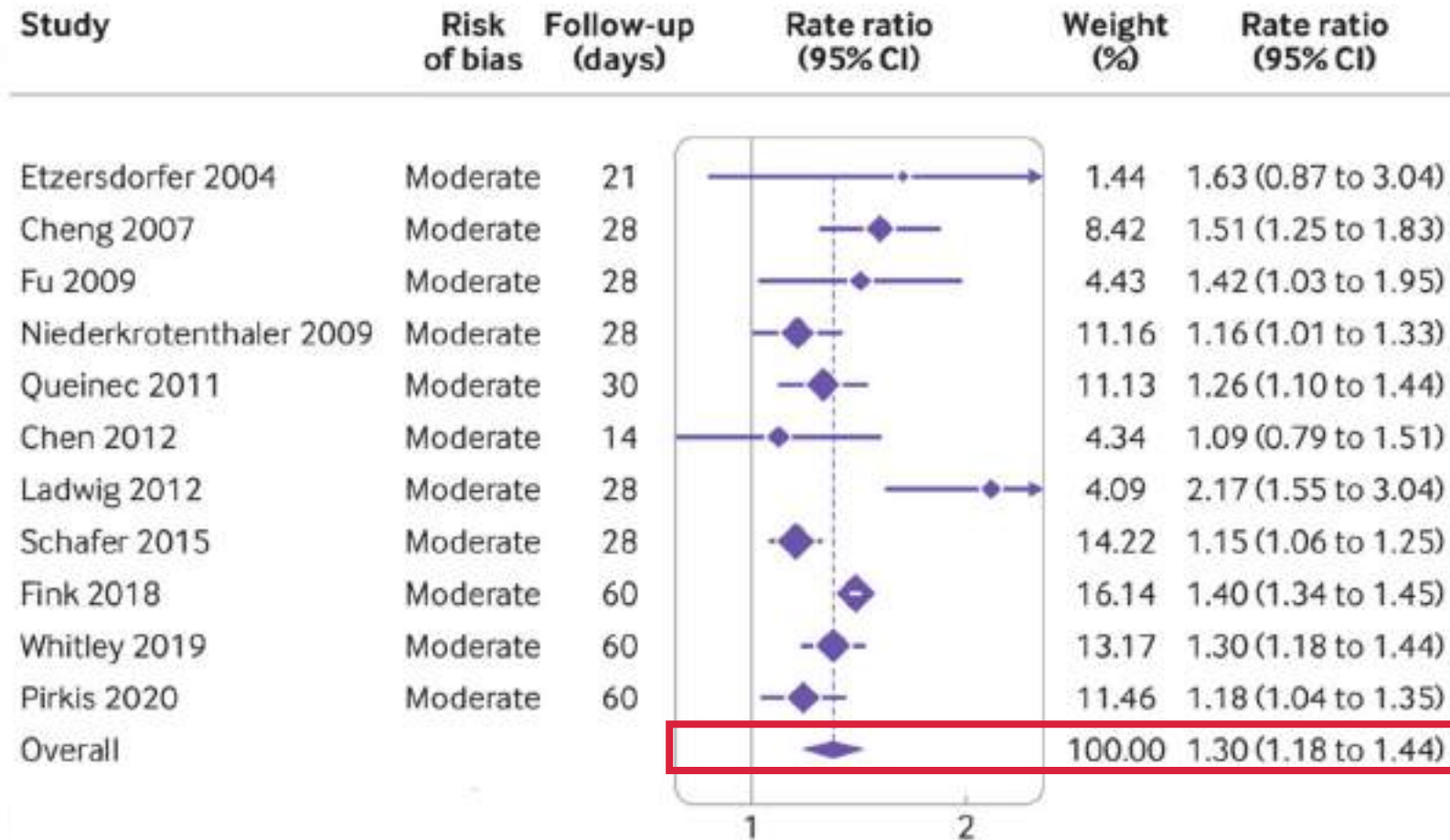
## Medienberichterstattung über Suizid von Prominenten



13 % erhöhtes Suizidrate

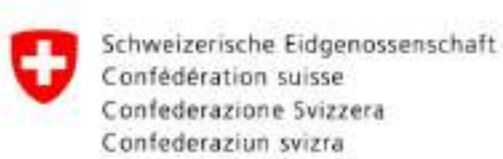
# Medienberichte über Suizid

## Medienberichterstattung über Suizidmethode von Prominenten



30 % erhöhtes Suizidrisiko durch die selbe Methode

# Medienberichte über Suizid



Bundesamt für Gesundheit BAG



## Über Suizid berichten

Eine verantwortungsvolle Berichterstattung über Suizid ist eine wichtige Zielsetzung des Aktionsplans Suizidprävention.



### Prävention und Gesundheitsförderung

<https://www.gesundheitsfoerderung-zh.ch/publikationen/infomaterial/ueber-suizid-berichten>



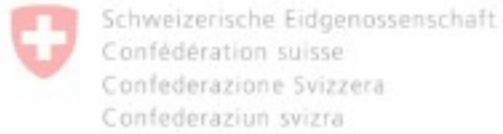
### Medien und Suizid

ein Leitfaden für Medienschaffende

### Ipsilon

<https://www.ipsilon.ch/de/medien/medienguidelines.cfm>

# Medienberichte über Suizid



Bundesamt für Gesundheit BAG



## Über Suizid berichten

Eine verantwortungsvolle Berichterstattung über Suizid ist eine wichtige Zielsetzung des Aktionsplans Suizidprävention.

➔ **Verwendung von Medienleitlinien.**



**Prävention und Gesundheitsförderung**

<https://www.gesundheitsfoerderung-zh.ch/publikationen/infomaterial/ueber-suizid-berichten>



**Ipsilon**

<https://www.ipsilon.ch/de/medien/medienguidelines.cfm>

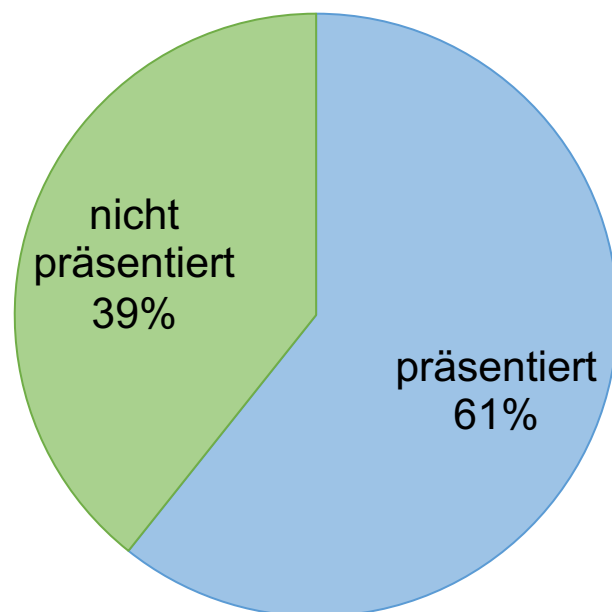
# Hilfesuchverhalten

## Wie viele Menschen holen sich nach einem Suizidversuch professionelle Hilfe?

Telefonumfrage repräsentativer Bevölkerungstichprobe in Frankreich (Jollant et al., 2020)

$N = 102'729$  davon

$n = 6'500$  mit Suizidversuch in der Geschichte



39% nach Suizidversuch nicht dem Spital vorgestellt.



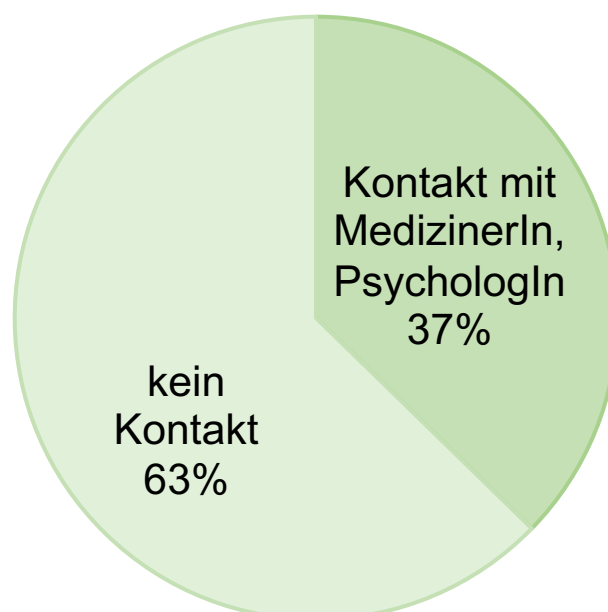
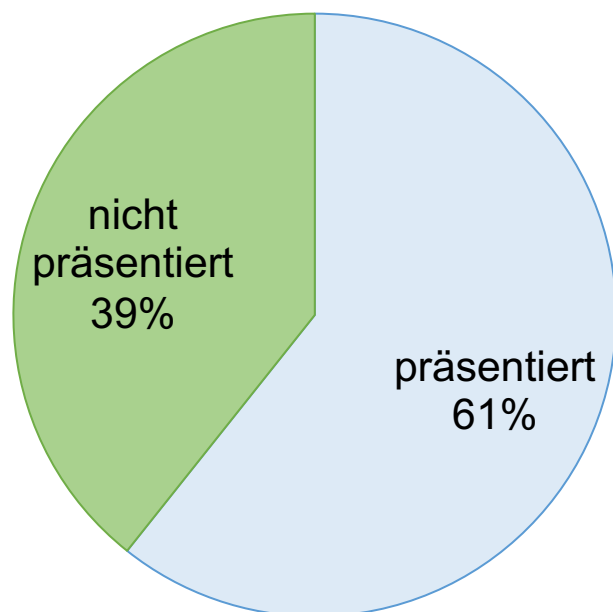
# Hilfesuchverhalten

## Wie viele Menschen holen sich nach einem Suizidversuch professionelle Hilfe?

Telefonumfrage repräsentativer Bevölkerungstichprobe in Frankreich (Jollant et al., 2020)

$N = 102'729$  davon

$n = 6'500$  mit Suizidversuch in der Geschichte



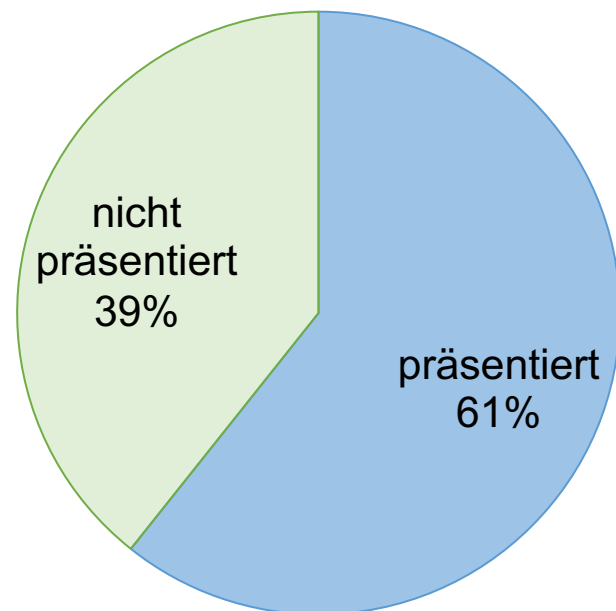
# Hilfesuchverhalten

## Wie viele Menschen holen sich nach einem Suizidversuch professionelle Hilfe?

Telefonumfrage repräsentativer Bevölkerungstichprobe in Frankreich (Jollant et al., 2020)

$N = 102'729$  davon

$n = 6'500$  mit Suizidversuch in der Geschichte





# Hilfesuchverhalten

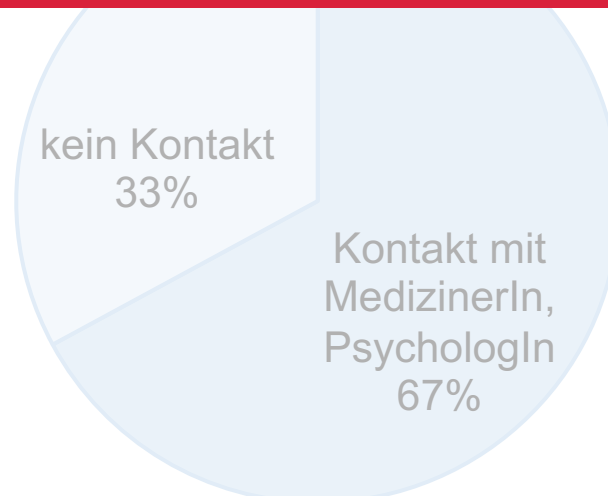
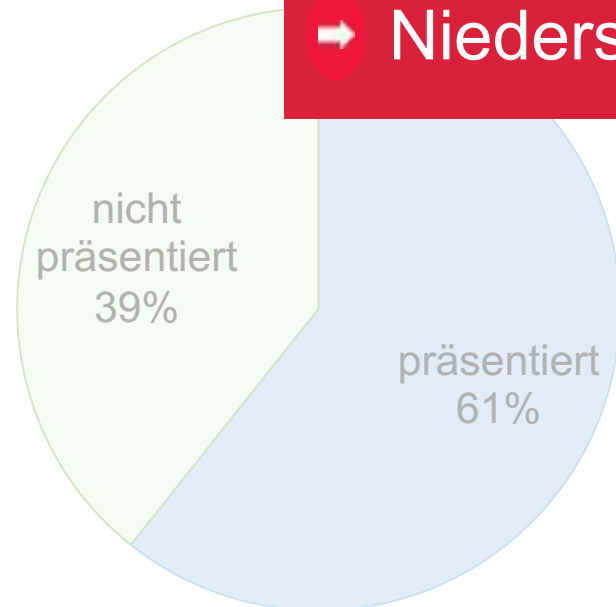
## Wie viele Menschen holen sich nach einem Suizidversuch professionelle Hilfe?

Telefonumfrage repräsentativer Bevölkerungstichprobe in Frankreich (Jollant et al., 2020)

$N = 102'729$  davon

$n = 6'500$  mit Suizidversuch in der Geschichte

→ **Niederschwellige Nachsorgeangebote nutzen.**



# Übersicht

- Epidemiologie
- Risikofaktoren
- Public Health
- **Einschätzung der Suizidalität**
- Prävention und Behandlung



# Nach Suizidgedanken fragen

## Wie häufig verneinen Menschen ihre Suizidgedanken?

Literaturreview (Obegi, 2021)

- Gesamthaft: 57%
- Woche und Monat vor Suizid: 50%
- Woche vor Suizidversuch: 25-36%
- Monat vor Suizidversuch: 27-39%

# Nach Suizidgedanken fragen

## Wie häufig verneinen Menschen ihre Suizidgedanken?

Literaturreview (Obegi, 2021)

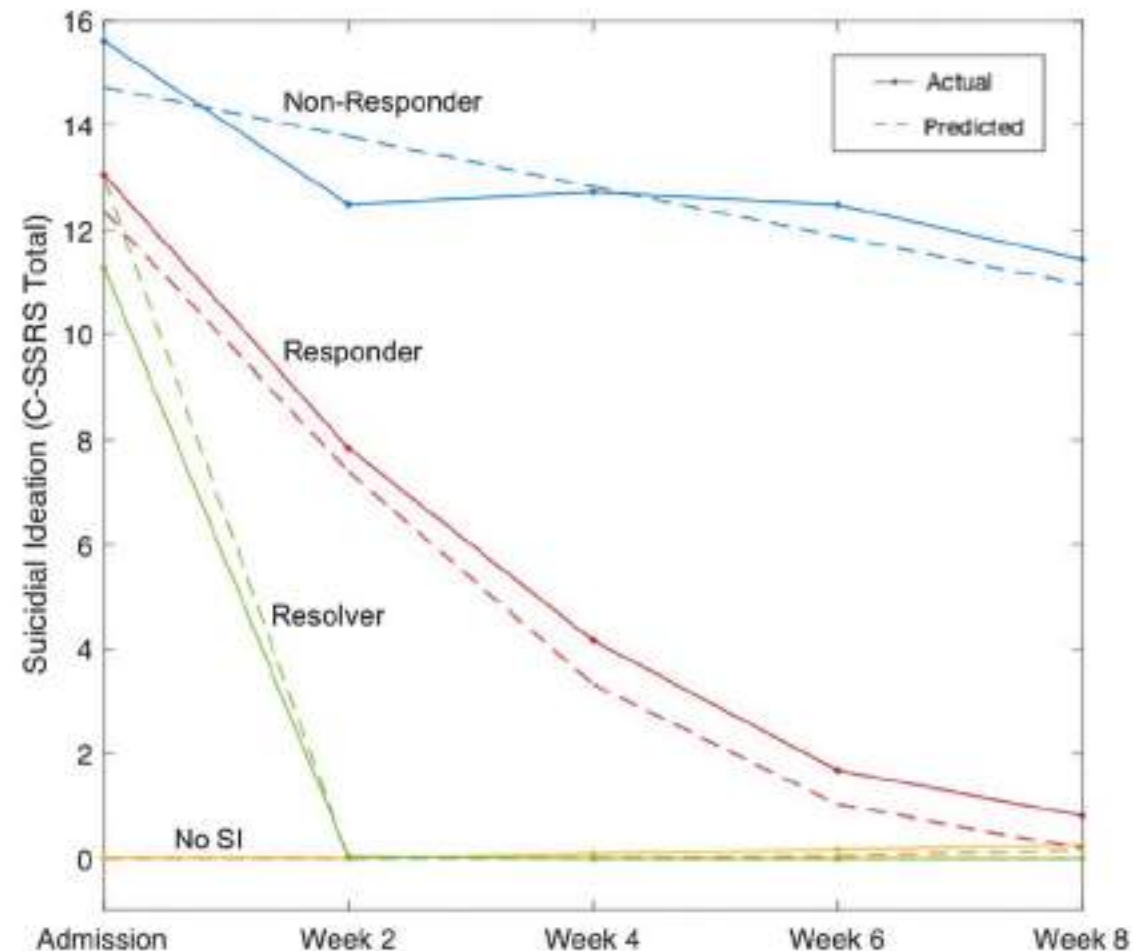
- Gesamt
  - Woche
  - Woche
  - Monat
- Verneinen von Suizidgedanken sehr häufig.
- Menschen mit suizidalem Erleben und Verhalten brauchen eine spezifischen Kommunikation, welche eine vertrauensvolle therapeutische Beziehung schafft.

# Suizid nach stationärer Behandlung

Rasche Verbesserung der Symptomatik während des stationären Aufenthalts – ein Warnhinweis?

- Längsschnittstudie in der USA  
2'970 Erwachsenen  
(Rufino et al., 2022)

*Predicted and Actual Suicidal Ideation Trajectory Groups*



# Suizid nach stationärer Behandlung

Rasche Verbesserung der Symptomatik während des stationären Aufenthalts – ein Warnhinweis?

*Frequencies of Death by Suicide for Each Suicide Ideation Trajectory Group*

Time	No Suicide, <i>n</i> (%)	Responder, <i>n</i> (%)	Resolver, <i>n</i> (%)	Nonresponder, <i>n</i> (%)
Death by suicide	17 (1.35)	10 (2.27)	29 (3.11)	12 (3.53)
Within 30 days	4	0	3	2
31–90 days	2	0	2	3
91–180 days	4	1	2	0
181–365 days	2	5	1	1
More than 1 year	5	4	21	5

*Note.* No suicide (*n* = 1,256), Responder (*n* = 441), Resolver (*n* = 933) and Nonresponder (*n* = 340).

→ Stationäre Aufenthaltsdauer der Resolver war im Mittel 10 Tage kürzer als die der Responder.

# Suizid nach stationärer Behandlung

Rasche Verbesserung der Symptomatik während des stationären Aufenthalts – ein Warnhinweis?

- Nehmen Sie sich Zeit suizidales Erleben und Verhalten zu behandeln.
- Gleisen Sie gemeinsam mit den Patient\*innen Nachbehandlung auf und planen Sie Booster-Sitzungen.

more than 1 year

5

4

21

5

*Note.* No suicide ( $n = 1,256$ ), Responder ( $n = 441$ ), Resolver ( $n = 933$ ) and Nonresponder ( $n = 340$ ).

→ Stationäre Aufenthaltsdauer der Resolver war im Mittel 10 Tage kürzer als die der Responder.

# Übersicht

- Epidemiologie
- Risikofaktoren
- Public Health
- Einschätzung der Suizidalität
- **Prävention und Behandlung**





# Psychotherapeutische Interventionen nach Suizidversuch

Sind suizidspezifischen Interventionen wirksam in der Behandlung von Menschen nach Suizidversuch?



*Psychological Medicine*

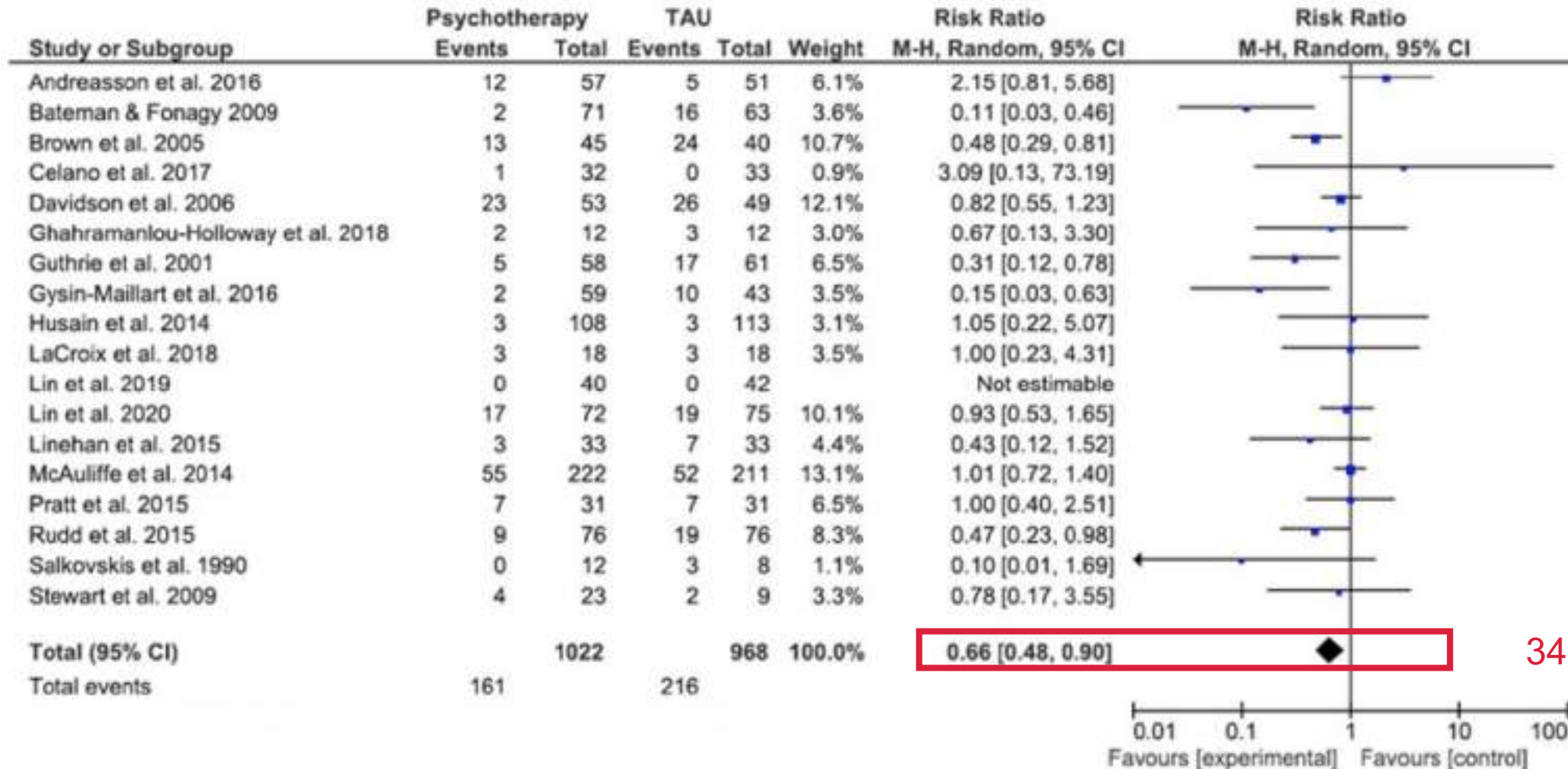
Psychotherapeutic interventions for the prevention of suicide re-attempts: a systematic review

*Sobanski et al., 2020*

18 RCTs: Vergleich von Interventionsgruppe (suizidspezifische Therapie) und Kontrollgruppe

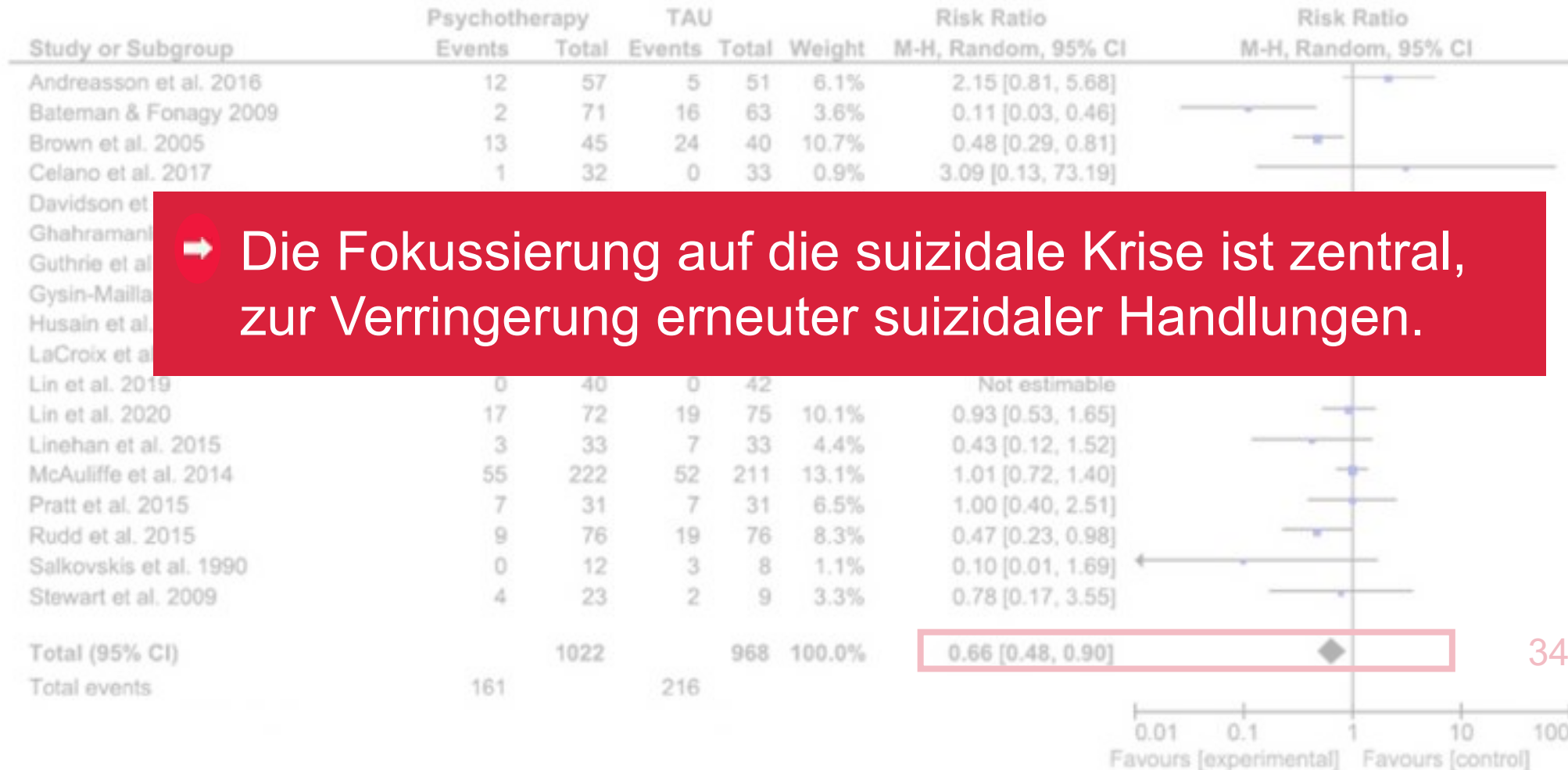
# Psychotherapeutische Interventionen nach Suizidversuch

## Effekt auf Suizidversuche und Suizide



# Psychotherapeutische Interventionen nach Suizidversuch

## Effekt auf Suizidversuche und Suizide



→ Die Fokussierung auf die suizidale Krise ist zentral, zur Verringerung erneuter suizidaler Handlungen.

34% Reduziert

# ASSIP

ATTEMPTED SUICIDE SHORT  
INTERVENTION PROGRAM  
HOME TREATMENT



Eine Kurztherapie für Menschen  
nach einem Suizidversuch

## ASSIP und ASSIP Home Treatment

- Kurztherapie für Menschen nach Suizidversuch
- In der Sprechstunde
- In den Kantonen Bern, Zürich, Neuchâtel und Lausanne auch im Home Treatment

### Kontakt:

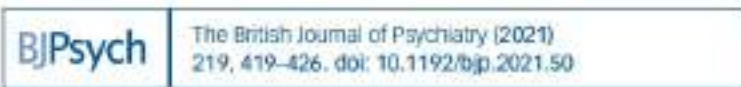
→ <https://www.assip.org>

→ [assip@hin.ch](mailto:assip@hin.ch)

# Notfallplanungs-Interventionen

## Was ist die Wirksamkeit von Notfallplanungs-Interventionen auf suizidales Verhalten?

Notfallplan: Liste von hierarchisch organisierten Strategien und Personen/Institutionen, die ein\*e Patient\*in im Fall einer suizidalen Krise anwendet oder kontaktieren kann.



Review

**Safety planning-type interventions for suicide prevention: meta-analysis**

Chani Nuij, Wouter van Ballegooijen, Derek de Beurs, Dilfa Juniar, Annette Erlangsen, Gwendolyn Portzky, Rory C. O'Connor, Johannes H. Smit, Ad Kerkhof and Heleen Riper

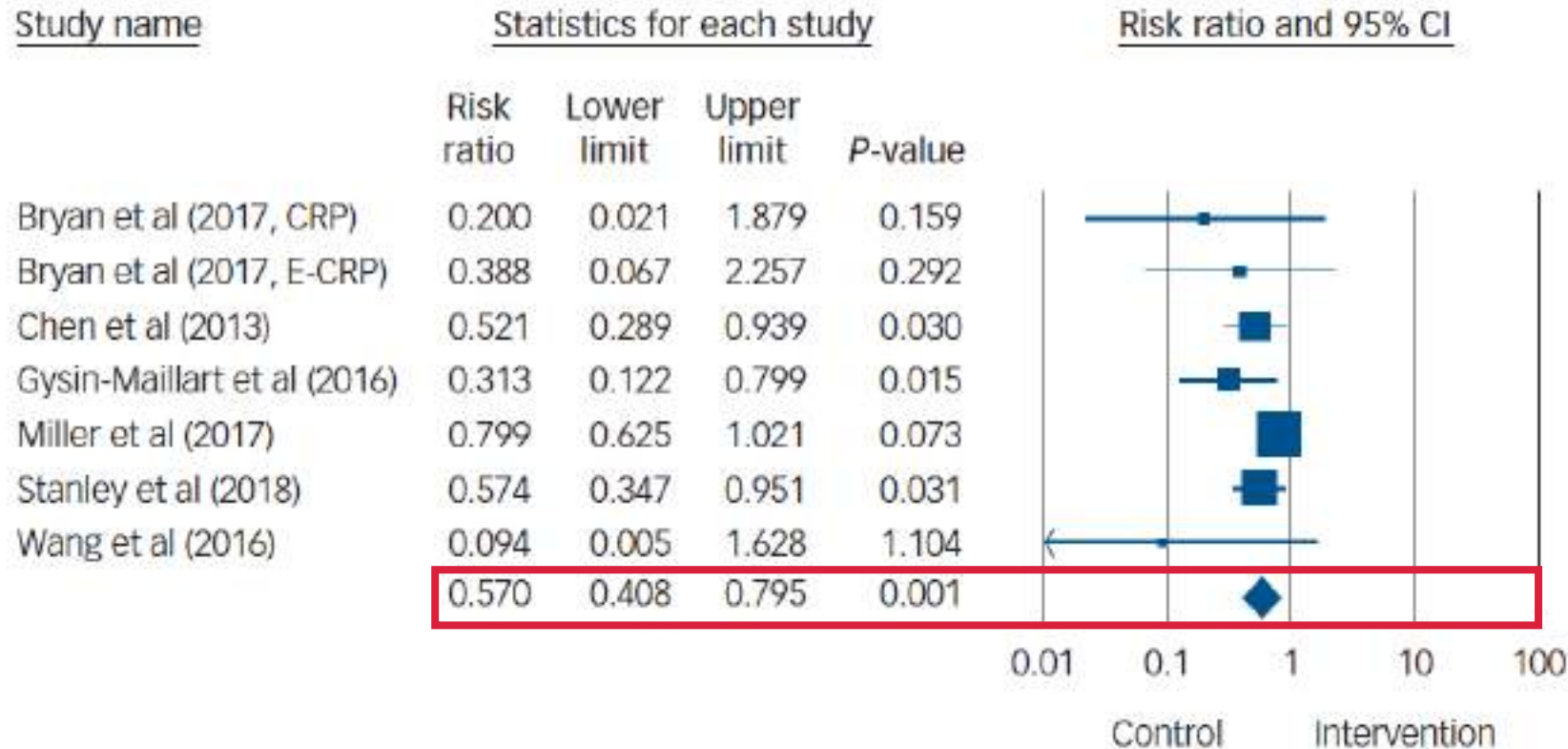
6 Studien: Vergleich von Interventionsgruppe und Kontrollgruppe





# Notfallplanungs-Interventionen

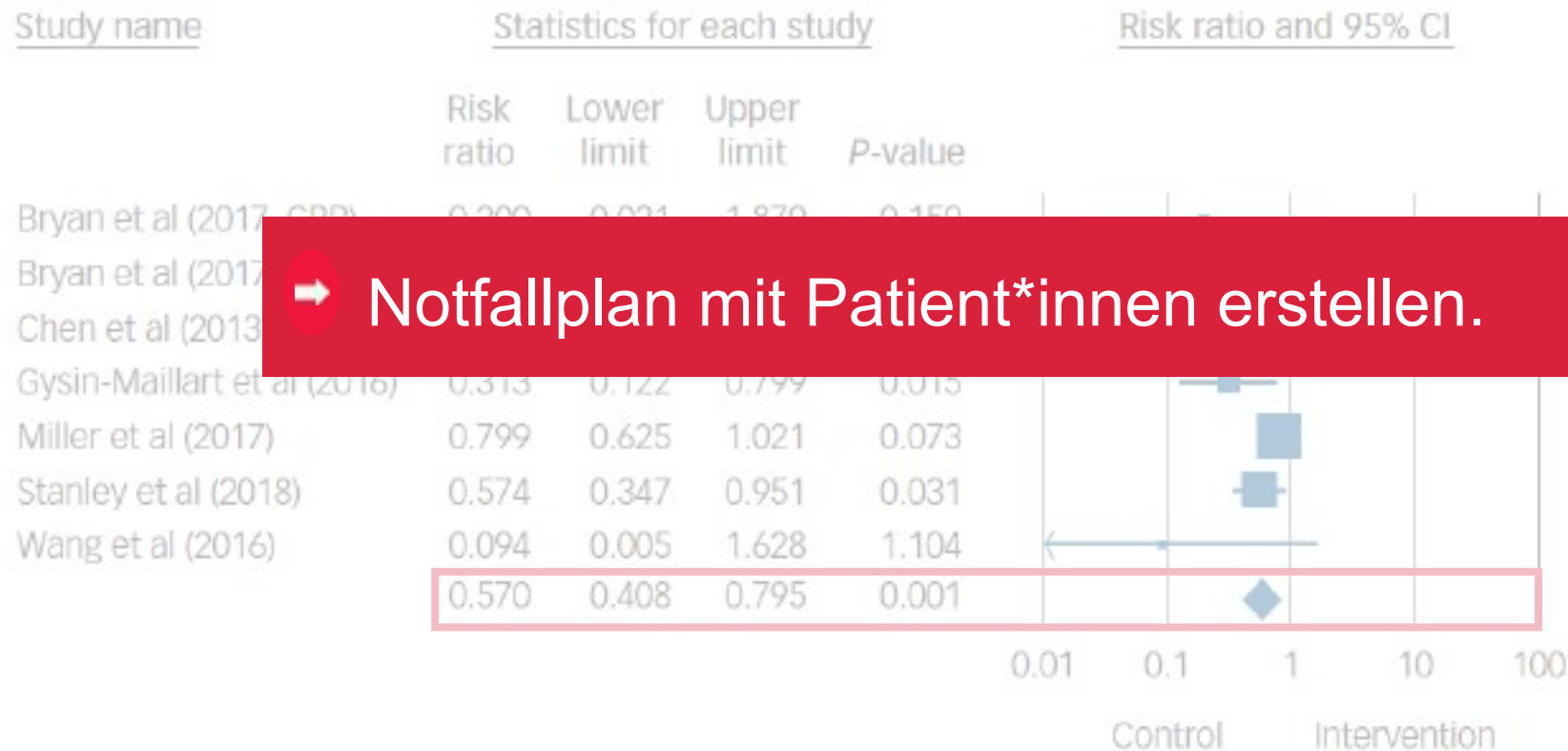
Effekt auf suizidales Verhalten



Reduktion um 43%

# Notfallplanungs-Interventionen

Effekt auf suizidales Verhalten



# Digitale Interventionen

## Was ist die Evidenzlage zu digitalen Interventionen in der Behandlung von Suizidalität?

- Systematisches Review über 27 Studien (Jiménez-Muñoz et al., 2022)
- Vor allem Notfallplanungs-Interventionen
- Nur 10 Studien untersuchten Wirksamkeit

→ Gemischte Resultate:

5 Studien: ↓ von suizidalem Erleben und Verhalten

5 Studien: Kein signifikanter Effekt





# Digitale Interventionen

## Was ist die Evidenzlage zu digitalen Interventionen in der Behandlung von Suizidalität?

- Systematisches Review über 27 Studien (Jiménez-Muñoz et al., 2022)
- Vor allem Notfallplanungs-Interventionen
- Nur 10 Studien untersuchten Wirksamkeit

→ **Zukünftig gute und niederschwellige Ergänzung zu herkömmlichen Behandlungsansätzen.**

→ Gemis

5 Studien: ↓ von Suizidalem Erleben und Verhalten

5 Studien: Kein signifikanter Effekt



# Psychopharmaka

Sind psychopharmakologische Medikamente wirksam in der Behandlung von suizidalem Erleben und Verhalten?

Translational Psychiatry

**SYSTEMATIC REVIEW** **OPEN**

 Check for updates

Efficacy of psychotropic medications on suicide and self-injury:  
a meta-analysis of randomized controlled trials

*Huang et al., 2022*

- 718 RCTs in Meta-Analyse zusammengefasst
- 8%↓ Häufigkeit + 0.2 SD↓ Schweregrad von suizidalem Erleben und Verhalten
- Überdurchschnittliche Effekte von Antipsychotika, Citalopram und Ketamin

# Psychopharmaka

Sind psychopharmakologische Medikamente wirksam in der Behandlung von suizidalem Erleben und Verhalten?

Translational Psychiatry

SYSTEMATIC REVIEW

OPEN

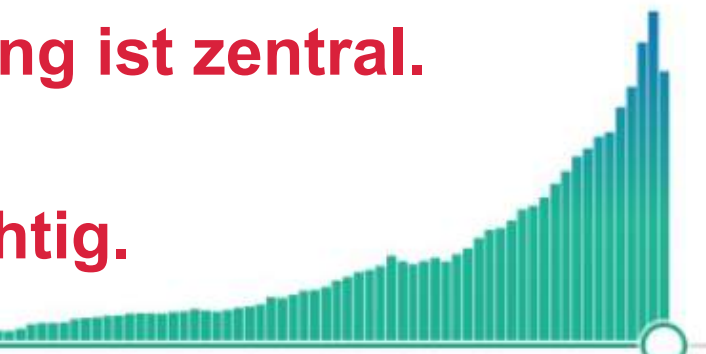
Check for updates

→ Nur ein kleiner Teil der Psychopharmaka ist für wenige spezifische suizidale Erlebens- oder Verhaltensweisen wirksam.

- 718 RCTs in Meta-Analyse zusammengefasst
- 8%↓ Häufigkeit + 0.2 SD↓ Schweregrad von suizidalem Erleben und Verhalten
- Überdurchschnittliche Effekte von Antipsychotika, Citalopram und Ketamin

# Take Home Message

- Epidemiologie
  - **Suizidales Erleben und Verhalten ist häufig.**
- Risikofaktoren
  - **Vielfach erhöhtes Suizidrisiko bei Menschen mit Suizidversuch in der Geschichte.**
- Public Health
  - **Rund die Hälfte der Menschen nach Suizidversuch nehmen keine weiterführende Behandlung in Anspruch.**
- Einschätzung der Suizidalität
  - **Vertrauensvolle therapeutischen Beziehung ist zentral.**
- Prävention und Behandlung
  - **Suizidspezifische Interventionen sind wichtig.**



# Diskussion



# Literatur



Bundesamt für Gesundheit. (2022). Über Suizid berichten. Retrieved from [https://www.bag.admin.ch/bag/de/home/strategie-und-politik/politische-auftraege-und-aktionsplaene/aktionsplan-suizidpraevention/ueber-suizid-berichten.html#168\\_1549536467180\\_content\\_bag\\_de\\_home\\_strategie-und-politik\\_politische-auftraege-und-aktionsplaene\\_aktionsplan-suizidpraevention\\_ueber-suizid-berichten\\_jcr\\_content\\_par\\_tabs](https://www.bag.admin.ch/bag/de/home/strategie-und-politik/politische-auftraege-und-aktionsplaene/aktionsplan-suizidpraevention/ueber-suizid-berichten.html#168_1549536467180_content_bag_de_home_strategie-und-politik_politische-auftraege-und-aktionsplaene_aktionsplan-suizidpraevention_ueber-suizid-berichten_jcr_content_par_tabs)

Demesmaeker, A., Chazard, E., Hoang, A., Vaiva, G., & Amad, A. (2022). Suicide mortality after a nonfatal suicide attempt: A systematic review and meta-analysis. *Australian & New Zealand Journal of Psychiatry*, 56(6), 603-616. <https://doi.org/10.1177/00048674211043455>

Franklin, J. C., Ribeiro, J. D., Fox, K. R., Bentley, K. H., Kleiman, E. M., Huang, X., ... & Nock, M. K. (2017). Risk factors for suicidal thoughts and behaviors: A meta-analysis of 50 years of research. *Psychological bulletin*, 143(2), 187. <https://doi.org/10.1037/bul0000084>

Huang, X., Harris, L. M., Funsch, K. M., Fox, K. R., & Ribeiro, J. D. (2022). Efficacy of psychotropic medications on suicide and self-injury: A meta-analysis of randomized controlled trials. *Translational psychiatry*, 12(1), 1-16. <https://doi.org/10.1038/s41398-022-02173-9>

Ipsilon. (2015). Medien und Suizid - Ein Leitfaden für Medienschaffende. Retrieved from <https://www.ipsilon.ch/de/medien/medienguidelines.cfm>

Jiménez-Muñoz, L., Peñuelas-Calvo, I., Díaz-Oliván, I., Gutiérrez-Rojas, L., Baca-García, E., & Porrás-Segovia, A. (2022). Suicide prevention in your pocket: a systematic review of ecological momentary interventions for the management of suicidal thoughts and behaviors. *Harvard review of psychiatry*, 30(2), 85-99. <https://doi.org/10.1017/S0033291720002305>

Jollant, F., Hawton, K., Vaiva, G., Chan-Chee, C., Du Roscoat, E., & Leon, C. (2022). Non-presentation at hospital following a suicide attempt: A national survey. *Psychological Medicine*, 52(4), 707-714. <https://doi.org/10.1017/S0033291720002305>

Liu, R. T., Bettis, A. H., & Burke, T. A. (2020). Characterizing the phenomenology of passive suicidal ideation: a systematic review and meta-analysis of its prevalence, psychiatric comorbidity, correlates, and comparisons with active suicidal ideation. *Psychological medicine*, 50(3), 367–383. <https://doi.org/10.1017/S003329171900391X>

Nesi, J., Burke, T. A., Bettis, A. H., Kudinova, A. Y., Thompson, E. C., MacPherson, H. A., Fox, K. A., Lawrence, H. R., Thomas, S. A., Wolff, J. C., Altemus, M. K., Soriano, S., & Liu, R. T. (2021). Social media use and self-injurious thoughts and behaviors: A systematic review and meta-analysis. *Clinical psychology review*, 87, 102038. <https://doi.org/10.1016/j.cpr.2021.102038>

Niederkrotenthaler, T., Braun, M., Pirkis, J., Till, B., Stack, S., Sinyor, M., Tran, U. S., Voracek, M., Cheng, Q., Arendt, F., Scherr, S., Yip, P., & Spittal, M. J. (2020). Association between suicide reporting in the media and suicide: Systematic review and meta-analysis. *BMJ*, 368. <https://doi.org/10.1136/bmj.m575>

# Literatur



Nuij, C., Van Ballegooijen, W., De Beurs, D., Juniar, D., Erlangsen, A., Portzky, G., . . . Riper, H. (2021). Safety planning-type interventions for suicide prevention: Meta-analysis. *The British Journal of Psychiatry*, 219(2), 419-426. <https://doi.org/10.1192/bjp.2021.50>

Obegi, J. H. (2021). How common is recent denial of suicidal ideation among ideators, attempters, and suicide decedents? A literature review. *General Hospital Psychiatry*, 72, 92-95. <https://doi.org/10.1016/j.genhosppsych.2021.07.009>

Obsan .(2022). Suizid und Suizidhilfe. <https://ind.obsan.admin.ch/de/indicator/obsan/suizid-und-suizidhilfe>

PubMed. <https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/?term=suicide>

Rufino, K. A., Beyene, H., Poa, E., Boland, R. J., & Patriquin, M. A. (2022). A false sense of security: Rapid improvement as a red flag for death by suicide. *Journal of Consulting and Clinical Psychology*, 90(5), 405–412. <https://doi.org/10.1037/ccp0000723>

Schuler, D., Tuch, A., Sturny, I. & Peter, C. (2022). Psychische Gesundheit. Kennzahlen mit Fokus Covid-19 (Obsan Bulletin 02/2022). Neuchâtel: Schweizerisches Gesundheitsobservatorium.

Sobanski, T., Josfeld, S., Peikert, G., & Wagner, G. (2021). Psychotherapeutic interventions for the prevention of suicide re-attempts: a systematic review. *Psychological medicine*, 1-16. <https://doi.org/10.1017/S0033291721003081>

WHO (2014). *Suizidprävention: Eine globale Herausforderung*. Genf: WHO.

Zürich, P. u. G. K. Über Suizid berichten - Checkliste für Medienschaffende. Retrieved from <https://www.gesundheitsfoerderung-zh.ch/Resources/Persistent/7/e/4/6/7e46f323a63e725716f5b155b0d94fe89e55b6ac/1%20Suizidberichterstattung.pdf>

Bildquellen: Pexels